

Ausgabedatum : 10-Mrz-2005  
 Änderungsdatum : 28-Feb-2017

SDB-nr : ICW 0532 R - 02 EU DE  
 Version : 06

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Name des Produkts                      Canon Ink Tank BCI-1451MBK  
 Produktnummer                        0175B

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung                                Tinte für Tintenstrahldrucker

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Importeur  
 Canon Europa N.V.  
 Bovenkerkerweg 59, 1185XB Amstelveen, The Netherlands  
 +31 20 5458545, +31 20 5458222  
 www.canon-europe.com, ceu-Reach@canon-europe.com

Canon (Schweiz) AG  
 Richtistrasse 9, 8304 Wallisellen, Schweiz  
 044 835 61 61  
 info@canon.ch

Händler  
 Canon Deutschland GmbH  
 Europark Fichtenhain A10, 47807 Krefeld, Deutschland  
 0049 (0)2151 345-0  
 contact40@canon.de

Canon Austria GmbH  
 Oberlaaerstraße 233, 1100 Wien, Österreich  
 0043 1 680 88-0  
 umwelt@canon.at

#### Hersteller

Canon Inc.  
 30-2, Shimomaruko 3-Chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

### 1.4. Notrufnummer

<b>Österreich</b>	+43 (0) 1 406 43 43	<b>Belgien</b>	+32 (0) 70 245 245
<b>Bulgarien</b>	112	<b>Kroatien</b>	+385 (0)1-23-48-342
<b>Zypern</b>	1401	<b>Tschechische Republik</b>	+420 224919293
<b>Dänemark</b>	+45 82 12 12 12 <sup>[*1]</sup>	<b>Estland</b>	16662
<b>Finnland</b>	+358 (0)9 471977	<b>Frankreich</b>	+33 (0)1 45 42 59 59
<b>Griechenland</b>	+30 210 7793777	<b>Ungarn</b>	+36 80 20 11 99
<b>Italien</b>	+39 (0)55 7947819	<b>Lettland</b>	+371 67042473
<b>Litauen</b>	+370 687 53378	<b>Luxemburg</b>	112
<b>Malta</b>	112	<b>Niederlande</b>	+31 (0)30-2748888 <sup>[*2]</sup>
<b>Polen</b>	112	<b>Portugal</b>	+351 808 250 143
<b>Rumänien</b>	+40 21 318 36 06	<b>Slowakei</b>	+421 2 5477 4166
<b>Slowenien</b>	112	<b>Spanien</b>	112
<b>Schweden</b>	112 <sup>[*3]</sup>	<b>Großbritannien</b>	111 (UK only)
<b>Island</b>	112	<b>Liechtenstein</b>	145

Norwegen +47 22 59 13 00 Schweiz 145  
Deutschland +49 (0)30 30686 790

- \*1 Kontakt Gifflinien på tlf.nr.: 82 12 12 12 (åbent 24 timer i døgnet). Se punkt 4 om førstehjælp.
- \*2 Only for the purpose of informing medical personnel in cases of acute intoxications.
- \*3 Ask for Poison Information

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Nicht eingestuft

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahren-Piktogramme

Nicht erforderlich

Signalwort

Nicht erforderlich

Gefahrenhinweise

Nicht erforderlich

Sicherheitshinweise

Nicht erforderlich

Sonstige Angaben

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on.

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält weniger als 30 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

chemische Bezeichnung	CAS-Nr	EG-Nr	REACH -Registrierungsnummer	Gewichtspro zent	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	Hinweis zu anderen Gefahren
Glycerin	56-81-5	200-289-5	Keine	5 - 10	Keine	
Diethylene glycol	111-46-6	203-872-2	Keine	5 - 10	Acute Tox. 4 (H302) STOT RE 2 (kidney) (H373)	
Ammonium benzoate	1863-63-4	217-468-9	Keine	1 - 5	Eye Irrit. 2 (H319)	
Triol	CBI	CBI	CBI	5 - 10	Keine	
1,2-benzisothiazol-3(2H)-one	2634-33-5	220-120-9	Keine	< 0.05	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Acute 1 (H400)	
Water	7732-18-5	231-791-2	Keine	60 - 80	Keine	

Der vollständige Text der/des Gefahrenhinweise(s) ist in ABSCHNITT 16 aufgeführt

- Hinweis zu anderen Gefahren : Der/die folgende(n) Stoff(e) ist (sind) mit (1), (2) und/oder (3) markiert
- (1) Stoffe, für die (ein) EU-Arbeitsplatzgrenzwert(e) festgelegt ist (sind) (siehe ABSCHNITT 8)
  - (2) PBT-Stoff oder vPvB-Stoff gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
  - (3) Substanz in der Kandidatenliste für SVHC aufgeführt für die Zulassung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen, sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	Mund ausspülen. 1 oder 2 Gläser Wasser trinken. Bei Auftreten von Symptomen, sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.
<b>Hautkontakt</b>	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen, sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.
<b>Augenkontakt</b>	Mit reichlich Wasser nachspülen. Bei Auftreten von Symptomen, sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<b>Einatmen</b>	Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang. Symptome erhöhter Exposition sind Schwindel, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Brechreiz, Bewusstlosigkeit, Atemstillstand.
<b>Verschlucken</b>	Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Schwindel, Erbrechen und Diarrhö führen.
<b>Hautkontakt</b>	Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang.
<b>Augenkontakt</b>	Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang. Kann leichte Reizung verursachen.
<b>Chronische Wirkung</b>	Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

CO<sub>2</sub>, Wasser, Pulver oder Schaum verwenden.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Keine

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### **Spezielle Gefahren**

Keine

#### **Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO)

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Spezielle Schutzausrüstung für die Feuerwehr**  
Keine

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Von fließenden Gewässern fernhalten.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Kontaminierte Oberfläche gründlich reinigen. Nur bei angemessener Belüftung verwenden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Tinte für Tintenstrahldrucker. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzen

chemische Bezeichnung	EU OEL	Österreich	Belgien	Bulgarien	Zypern
Glycerin 56-81-5	Keine	Keine	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	Keine	Keine
Diethylene glycol 111-46-6	Keine	TWA: 10 ppm TWA: 44 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm STEL: 176 mg/m <sup>3</sup>	Keine	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	Keine
chemische Bezeichnung	Tschechische Republik	Dänemark	Finnland	Frankreich	Deutschland
Glycerin 56-81-5	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> Ceiling: 15 mg/m <sup>3</sup>	Keine	TWA: 20 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	DFG TWA: 200 mg/m <sup>3</sup> inhalable fraction Ceiling / Peak: 400 mg/m <sup>3</sup> inhalable fraction

Diethylene glycol 111-46-6	Keine	TWA: 2.5 ppm TWA: 11 mg/m <sup>3</sup>	Keine	Keine	TRGS TWA: 10 ppm TRGS TWA: 44 mg/m <sup>3</sup> DFG TWA: 10 ppm DFG TWA: 44 mg/m <sup>3</sup> Ceiling / Peak: 40 ppm Ceiling / Peak: 176 mg/m <sup>3</sup>
<b>chemische Bezeichnung</b>	<b>Griechenland</b>	<b>Ungarn</b>	<b>Irland</b>	<b>Italien</b>	<b>Niederlande</b>
Glycerin 56-81-5	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	Keine	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> mist STEL: 30 mg/m <sup>3</sup> mist	Keine	Keine
Diethylene glycol 111-46-6	Keine	Keine	TWA: 23 ppm TWA: 100 mg/m <sup>3</sup> STEL: 69 ppm STEL: 300 mg/m <sup>3</sup>	Keine	Keine
<b>chemische Bezeichnung</b>	<b>Polen</b>	<b>Portugal</b>	<b>Rumänien</b>	<b>Slowakei</b>	<b>Spanien</b>
Glycerin 56-81-5	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> inhalable fraction	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> mist	Keine	Keine	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> mist
Diethylene glycol 111-46-6	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> inhalable aerosol fraction	Keine	TWA: 115 ppm TWA: 500 mg/m <sup>3</sup> STEL: 184 ppm STEL: 800 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 10 ppm TWA: 44 mg/m <sup>3</sup>	Keine
<b>chemische Bezeichnung</b>	<b>Schweden</b>	<b>Großbritannien</b>	<b>Norwegen</b>	<b>Schweiz</b>	<b>Türkei</b>
Glycerin 56-81-5	Keine	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> mist	Keine	TWA: 50 mg/m <sup>3</sup> inhalable dust STEL: 100 mg/m <sup>3</sup> inhalable dust	Keine
Diethylene glycol 111-46-6	TLV: 10 ppm TLV: 45 mg/m <sup>3</sup> STEL: 20 ppm STEL: 90 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 23 ppm TWA: 101 mg/m <sup>3</sup>	Keine	TWA: 10 ppm TWA: 44 mg/m <sup>3</sup> STEL: 40 ppm STEL: 176 mg/m <sup>3</sup>	Keine

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei normalen Verwendungsbedingungen keine.

### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

<b>Augen- / Gesichtsschutz</b>	Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang.
<b>Hautschutz</b>	Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang.
<b>Atemschutz</b>	Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang.
<b>Thermische Gefahren</b>	Nicht zutreffend

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aussehen</b>	Schwarz ; Flüssigkeit
<b>Geruch</b>	Leichter Geruch
<b>Geruchsschwelle</b>	Keine Daten verfügbar
<b>pH-Wert</b>	ca. 8
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Siedebeginn und Siedebereich (°C)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Flammpunkt (°C)</b>	> 93.0 (Tag. Closed Cup.)
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Nicht zutreffend
<b>Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft</b>	
<b>Obere Zündgrenze</b>	Keine; geschätzt
<b>Untere Zündgrenze</b>	Keine; geschätzt
<b>Dampfdruck</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar
<b>relative Dichte</b>	1.0 - 1.1
<b>Löslichkeit(en)</b>	Wasser; Mischbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur (°C)	Keine; geschätzt
Zersetzungstemperatur (°C)	Keine Daten verfügbar
Viskosität (mPa s)	1 - 5
explosive Eigenschaften	Keine; geschätzt
oxidierende Eigenschaften	Keine; geschätzt

## 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren, Basen, Oxidationsmittel, Reduktionsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO), und/oder Ammoniak.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität	Keine Daten verfügbar
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht reizend (Schätzung) (OECD Richtlinien)
schwere Augenschädigung/-reizung	Minimal reizend (Schätzung) (OECD Richtlinien)
Sensibilisierung	Nicht sensibilisierende Substanz (Schätzung) (OECD Richtlinien)
Keimzell-Mutagenität	Ames Test: Negativ
Karzinogenität	Keine Daten verfügbar
Reproduktionstoxizität	Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität (Specific Target Organ Toxicity, STOT) - einmalige Exposition	Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität  
(Specific Target Organ Toxicity,  
STOT) - wiederholte Exposition** Keine Daten verfügbar

**Aspirationsgefahr** Keine Daten verfügbar

**Sonstige Angaben** Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Ökotoxische Wirkungen**  
Keine Daten verfügbar

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Zubereitung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT).  
Diese Zubereitung enthält keine Substanzen, die sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar sind (sPvB).

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer Keine

14.2. Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung Keine

14.3. Transportgefahrenklassen Keine

14.4. Verpackungsgruppe (Packing Group, kurz: PG) Keine

14.5. Umweltgefahren Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den  
Verwender IATA: Nicht reguliert

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II** Nicht zutreffend  
**des MARPOL-Übereinkommens und gemäß**  
**IBC-Code**

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

(EG) Nr. 1907/2006 Zulassung	Nicht reguliert
(EG) Nr. 1907/2006 Beschränkung	Nicht reguliert
(EG) Nr. 1005/2009	Nicht reguliert
(EG) Nr. 850/2004	Nicht reguliert
(EU) Nr. 649/2012	Nicht reguliert
Sonstige Angaben	Keine

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken  
H315 - Verursacht Hautreizungen  
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen  
H318 - Verursacht schwere Augenschäden  
H319 - Verursacht schwere Augenreizung  
H373 - Kann bei langandauernder oder wiederholter Exposition Organschäden verursachen  
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

**wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

- World Health Organization International Agency for Research on Cancer, IARC Monographs on the Evaluation on the Carcinogenic Risk of Chemicals to Humans  
- EU-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (EG) Nr. 1272/2008, (EG) Nr. 1005/2009, (EG) Nr. 850/2004, (EU) Nr. 649/2012

**Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**

- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
- SVHC: Substances of Very High Concern  
- EU OEL: Occupational exposure limits at Union level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC and 2009/161/EU.  
- TWA: Time Weighted Average  
- STEL: Short Term Exposure Limit  
- IARC: International Agency for Research on Cancer  
- IATA: International Air Transport Association  
- CBI: Confidential Business Information

**Ausgabedatum :** 10-Mrz-2005

**Änderungsdatum :** 28-Feb-2017

**Abänderungsvermerk** Komplette überarbeitet

**Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDB) wird gemäß (EG) Nr. 1907/2006 Artikel 31-3 zur Verfügung gestellt.**



**Haftungsausschluss**

Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt